

Rückersdorf

Baudenkmäler

- D-5-74-154-38** **Bahnhofstraße 2.** Ehem. Stationsgebäude der Fichtelgebirgsbahn, dreigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Walmdach und Gesimsgliederung, um 1875; zugehörig kleine Warthalle, offene Holzständerkonstruktion mit Satteldach, 1899; Streckenkilometer 12,66.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-40** **Bahnlinie Nürnberg - Schirnding; Stöcklach.** Felsenkeller, weitverzweigte Kelleranlage mit gemauerten Eiskellern, 17./18. Jh., frühes 20. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-34** **Dachsbergweg 1.** Ehem. Walderholungsheim des Vereins zur Bekämpfung der Tuberkulose, malerischer zweigeschossiger Satteldachbau mit Seitenrisalit, Reliefschmuck, bez. 1907, von Hans Müller.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-35** **Hallergasse 4; Hallergasse 6.** Teile der Schlossmauer, Sandstein 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-1** **Hauptstraße 6.** Ehem. Zollstätte, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Walmdach, 1803 neu gebaut; Sandsteinpfostenzaun, wohl 1803.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-3** **Hauptstraße 24.** Wohnhaus, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Zwerchhaus, Satteldach, eingeschossiger Wirtschaftstrakt, 19. Jh.; Scheune, Fachwerkbau, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-4** **Hauptstraße 27.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufseitiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-5** **Hauptstraße 28.** Ehem. Wohnhaus, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Walmdach, um 1720.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-7** **Hauptstraße 30; Kirchgasse 1.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Georg, einschiffige Anlage mit polygonalem Chor, im wesentlichen gegen Mitte 15. Jh. und 1700, Westturm 1716/17; mit Ausstattung; Kirchofmauer mit barockem Friedhofsportal, Sandstein, 1718.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-11** **Hauptstraße 38.** Ehem. Gasthaus, stattlicher Sandsteinquaderbau mit steilem Walmdach und Zwerchhaus mit Walmdach, 1773; Ökonomiegebäude, eingeschossiger Satteldachbau, 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-5-74-154-13** **Hauptstraße 42; Nähe Hauptstraße.** Wohnhaus, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Walmdach, 18. Jh.; Reste der Schlossmauer, Sandsteinquadermauer, 18. Jh.; Mauer ehem. zum Herrensitz gehörig.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-14** **Hauptstraße 43; Hauptstraße 43a.** Ehem. Gasthaus und Wohnstallhaus, zweigeschossiger (westseitig 1 1/2geschossiger) Giebelbau, Obergeschoss und Giebel mit reichem Fachwerk, von 1593 (dendro.dat.), entkernt, Dachwerk erneuert; Scheune, Sandsteinbau mit Steilsatteldach, bez. 1769.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-15** **Hauptstraße 44.** Ehem. Lusthaus bzw. Winterung und Gartenhaus, zweigeschossiger, traufseitiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, 18./frühes 19. Jh., Verlängerung nach SW nach 1821; Scheune, traufseitiger Sandsteinquaderbau mit Steilsatteldach und Aufzugszwerchhaus mit vorspringendem Satteldach, 1884; ehem. zum Herrensitz Schlossgasse 3/5 gehörig.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-16** **Hauptstraße 45.** Ehem. Stall von Hauptstraße 43, dann Wohn- und Geschäftshaus, eingeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkgiebel, im Kern 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-17** **Hauptstraße 46.** Ehem. Tagelöhnerhaus, eingeschossiger Sandsteinbau mit Steilsatteldach, Giebel Fachwerk verputzt, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-19** **Hauptstraße 49.** Wohnhaus, zweigeschossiges verputztes Sandsteinhaus mit Fachwerkgiebel und Steilsatteldach, im Kern 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-20** **Hauptstraße 51.** Gasthaus, zweigeschossiger, giebelseitiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss und -giebel und Zwerchhaus mit Halbwalmdach, bez. 1663, Zwerchhaus 2. Hälfte 19. Jh., rückwärtig Anbau, eingeschossiger Walmdachbau, spätes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-39** **Hauptstraße 53.** Scheune, Fachwerkbau mit Satteldach, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-21** **Hauptstraße 55.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau, Erdgeschoss Sandsteinquadermauerwerk, Obergeschoss Fachwerk, 17./18. Jh.
nachqualifiziert

- D-5-74-154-23** **Hauptstraße 57.** Gasthof, Obergeschoss und Giebel Fachwerk, 17. Jh., westseitiger zweigeschossiger Sandsteinanbau, 18. Jh.; Scheune, Fachwerkbau mit Steilsatteldach, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-22** **Hauptstraße 58.** Tagelöhnerhaus, eingeschossiges Doppelhaus, Sandsteinbau mit Satteldach, spätes 18. Jh./frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-24** **Kirchgasse 4.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiges giebelständiges Sandsteinhaus mit Steilsatteldach, bez. 1884.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-25** **Kirchgasse 21.** Ehem. Wohnstallhaus, Sandsteinbau mit Steilsatteldach, bez. 1739; angebaute Scheune mit Fachwerkgiebel, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-37** **Mohnwinkel 9.** Mehrfamilienhaus, repräsentativer, villenartiger Putzbau auf Sandsteinsockelgeschossen, Fachwerkgiebel, 1902 nach Plänen des Baumeisters Beck.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-26** **Schloßgasse 1; Nähe Schloßgasse; Schloßgasse 7; Schloßgasse 3; Schloßgasse 5.** Ehem. Herrnsitz: Herrenhaus, zweigeschossiger, traufseitiger Halbwalmdachbau mit vorspringendem Fachwerkobergeschoss, nördliche Achse mit zweitem Obergeschoss und quergestellter Firstlinie, um 1540, nach Zerstörung 1552 neu errichtet 1555/56, Veränderungen 17. Jh., 18. Jh., 19. Jh. und 1. Hälfte 20. Jh.; sog. Neuer Bau, zweigeschossiger, traufseitiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und vorspringendem Obergeschoss, 2. Hälfte 16. Jh.; südlich an das Herrenhaus angebaut; Voiten- oder Gärtnerhaus, sog. Hinterbau, zweigeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach und östlichem eingeschossigen Satteldachanbau, nach 1555; Scheune, Sandsteinquaderbau mit Steilsatteldach, rechtwinklig angebaut eingeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach, frühes 19. Jh.; Garten- und Hofmauern, Sandsteinquadermauern mit profilierten Abdeckplatten und rechteckigen Torpfosten mit Kugelbekrönung, 17./18. Jh.; Schlossgarten, ehem. Küchengärtlein, angelegt 2. Hälfte 16. Jh./1. Drittel 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-30** **Schloßgasse 13.** Ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger traufständiger Sandsteinquaderbau mit Steilsatteldach, spätes 18./ frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-36** **Schloßgasse 15.** Bauernhof; Wohnstallhaus, stattlicher eingeschossiger Satteldachbau mit Fachwerk, 1. Hälfte 18. Jh.; Scheune, Ziegelbau mit Steilsatteldach, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-5-74-154-31** **Schloßgasse 17; Nähe Schloßgasse.** Pfarrhof; Evang.-Luth. Pfarrhaus, zweigeschossiger Sandsteinbau mit Satteldach, Mitte 19. Jh.; Nebengebäude, Sandstein, Mitte 19. Jh.; Backofen, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-32** **Schloßgasse 18.** Scheune, Fachwerkbau mit Steilsatteldach, 18./ frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-41** **Steinbruchweg 19 b.** Felsenkeller, mit Eisschacht mit Sandsteinstufen, vor 1873.
nachqualifiziert
- D-5-74-154-33** **Strengenbergr 35.** Ehem. Herrensitz, zweigeschossiger Werksteinbau mit Mansardhalbwalmdach, 1778, mit älterem Kern, rückwärtiger Anbau, bez. 1819; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 31

Rückersdorf

Bodendenkmäler

- D-5-6433-0150** Grabhügel der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0151** Siedlung der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0158** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung, Siedlung der Hallstatt- und Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0238** Herrensitz des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6533-0080** Herrensitz des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6533-0081** Grabhügel der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6533-0150** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Georg.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 7